

M A X L U C A D O

Gottes Verheißungen für dich

Ausgewählte Verse
aus der Heiligen Schrift

SCM Hänssler

Vorwort.....	7
--------------	---

VERHEISSUNGEN, DIE ZU ERKENNTNISSEN VERHELFFEN

Liebe	10
Glaube	12
Zufriedenheit	14
Hoffnung.....	16
Wahrheit	18
Kraft	20
Geduld.....	22

VERHEISSUNGEN ZU GOTT

Gottes Liebe.....	26
Gottes Barmherzigkeit.....	28
Gottes Treue.....	30
Gottes Beständigkeit	32
Gottes Liebesgaben	34
Gottes Segnungen	36
Gottes Führung.....	38
Gottes Gnade.....	40
Gottes Macht	42

VERHEISSUNGEN ZUM LEBEN ALS CHRIST

Gott dienen.....	46
Gott loben.....	48
Gott etwas geben.....	50
Gottes Wort lesen.....	52
Gott gehorchen	54
Zu Gott beten	56
Gott lieben.....	58
Gott vertrauen.....	60
Gott anbeten.....	62

VERHEISSUNGEN ZU GOTTES LEITUNG

Versuchung	66
Schuld.....	68
Sorgen.....	70
Leid.....	72
Lebensbejahung	74
Zorn.....	76
Enttäuschung.....	78

VERHEISSUNGEN ZU PERSÖNLICHEN BEZIEHUNGEN

Treue Freundschaft.....	82
Groll überwinden.....	84
Für andere beten	86
Zwietracht.....	88
Erziehung in Gottes Sinn	90
Anderer wertschätzen.....	92
Anderen dienen.....	94
Anderen vergeben.....	96
Familienabschiede	98
Mitgefühl	100

VERHEISSUNGEN DER WEISHEIT

Selbstwert.....	104
Gottes Liebe annehmen	106
Ruhe finden	108
Prioritäten setzen.....	110
Fehler korrigieren	112
Von Gott gebraucht werden	114
Die Vergangenheit bewältigen	116
Mut zum Träumen	118
Die richtigen Entscheidungen treffen.....	120

VERHEISSUNGEN ÜBER JESUS

Jesus, der Erlöser	124
Jesus, unser Herr	126
Jesus ist auferstanden.....	128
Jesus ist um uns besorgt.....	130
Jesus, unsere Hoffnung.....	132
Jesus, unser unveränderlicher Gott	134
Jesus, der gute Hirte	136
Jesus, unser Lastenträger.....	138
Jesus, unsere Sicherheit.....	140
Jesus, die Herrlichkeit in Ewigkeit.....	142

VERHEISSUNGEN IN BESONDEREN SITUATIONEN

Gerecht vor Gott.....	146
Im Angesicht des Todes.....	148
Überfordert	150
Gottes Antworten auf unsere Gebete.....	152
Sehnsucht nach dem Himmel	154
Kampf gegen Weltlichkeit...	156
Das Älterwerden.....	158
Streben nach Macht	160
Minderwertigkeitsgefühle...	162
Der Versuch, sich die Erlösung zu verdienen	164
Gottes Zielsetzung für dein Leben.....	166

VERHEISSUNGEN DER ZUSICHERUNG

Gott trifft unsere Bedürfnisse.....	170
Gott möchte, dass Sie zu ihm gehören	172
Gottes beständige Liebe.....	174
Gott bittet.....	176
Gott ist souverän.....	178
Gott schätzt Bescheidenheit	180
Gott segnet Ausdauer	182
Gott ehrt Rechtschaffenheit	184

VERHEISSUNGEN ZUM CHRISTENLEBEN

Sünde.....	188
Rettung.....	190
Buße	192
Ewiges Leben	194
Heiligung	196
Gottes Plan	198
Leben wie Christus.....	200
Der Leib Christi	202
Der Himmel	204
Dank.....	206

Verheißungen zu Gottes Liebe

*Und das ist die wahre Liebe:
Nicht wir haben Gott geliebt,
sondern er hat uns zuerst geliebt
und hat seinen Sohn gesandt,
damit er uns von unserer Schuld befreit.*

1. JOHANNES 4,10

*Der HERR hat euch nicht erwählt
und hält an euch fest,
weil ihr größer oder bedeutender wärt
als die anderen Völker –
ihr seid sogar das unbedeutendste aller Völker –,
sondern weil er euch liebt
und weil er das Versprechen halten wollte,
das er euren Vorfahren mit einem Eid gegeben hatte. ...*

5. MOSE 7,7–8

*Die Liebe wird niemals aufhören. ...
Glaube, Hoffnung und Liebe,
diese drei bleiben.
Aber am größten ist die Liebe.*

1. KORINTHER 13,8.13



Eine Anmerkung von Max

Gottes Liebe

Gottes Liebe hängt nicht von unserer Liebe ab. Unsere brennende Liebe macht seine Liebe nicht größer. Wenn wir ihn nicht lieben, wird seine Liebe nicht weniger. Unser Gutsein vergrößert seine Liebe nicht, und unsere Schwäche schmälert sie nicht.

Gott liebt uns einfach, weil er es so beschlossen hat. Er liebt uns auch dann, wenn wir uns nicht liebenswert vorkommen.

Er liebt uns, wenn kein anderer uns liebt. Gott liebt uns, auch wenn andere uns im Stich lassen, sich von uns abwenden oder uns links liegen lassen. Er liebt uns immer, egal was geschieht.

AUS »A LOVE WORTH GIVING«

Verheißungen zu treuer Freundschaft

*Als ein Gefangener für den Herrn
fordere ich euch ... auf, ein Leben zu führen,
das eurer Berufung würdig ist,
denn ihr seid ja von Gott berufen worden.
Seid freundlich und demütig,
geduldig im Umgang miteinander.
Ertragt einander voller Liebe.
Bemüht euch, im Geist eins zu sein,
indem ihr untereinander Frieden haltet.*

EPHESER 4,1–3

*Das Wichtigste aber ist,
dass ihr einander beständig liebt,
denn die Liebe deckt viele Sünden zu!
Teilt euer Zuhause gastfreundlich mit anderen,
die Essen oder einen Platz zum Schlafen brauchen.
Gott hat jedem von euch Gaben geschenkt,
mit denen ihr einander dienen sollt.
Setzt sie gut ein, damit sichtbar wird,
wie vielfältig Gottes Gnade ist.*

1. PETRUS 4,8–10

*Seht zu, dass niemand Böses mit Bösem vergilt,
sondern versucht immer, einander
und auch allen anderen Gutes zu tun!*

1. THESSALONICHER 5,15

Eine Anmerkung von Max

Treue Freundschaft

Was macht man mit einem Freund? Nun, ... das ist einfach: Man hält zu ihm.

Vielleicht ist das der Grund dafür, dass Johannes als Einziger der zwölf Jünger unter dem Kreuz stand. Er war gekommen, um seinem Freund Ade zu sagen. Er gibt selbst zu, dass er noch nicht ganz kapierte, wie alles zusammenhing. Aber das war nicht so wichtig. Sein bester Freund war in einer Notlage, also musste er ihm helfen.

»Kannst du für meine Mutter sorgen?« Natürlich. Für so was sind Freunde ja da.

Von Johannes können wir lernen, dass die stärkste Beziehung zu Jesus Christus nicht sehr kompliziert sein muss. Er zeigt uns, dass die festesten Netze der Loyalität nicht aus den Fäden wasserdichter Theologien oder narrensicherer Philosophien gesponnen sind, sondern aus Freundschaften – unerschütterlichen, selbstlosen, freudigen Freundschaften.

AUS »STAUNEN ÜBER DEN ERLÖSER«

Verheißungen, um Prioritäten zu setzen

*Demut und Ehrfurcht vor dem HERRN
führen zu Reichtum, Ehre und Leben.*

SPRÜCHE 22,4

*Und du selbst sei ... in allem ein gutes Vorbild
und ein Beispiel für die Glaubwürdigkeit
und Würde deiner Lehre. Deine Verkündigung soll wahr
und nicht anfechtbar sein. ... [Die Gnade Gottes] bringt
uns dazu, dem Leben ohne Gott und allen sündigen
Leidenschaften den Rücken zu kehren. Jetzt, in dieser
Welt sollen wir besonnen, gerecht und voller Hingabe an
Gott leben. Denn wir warten auf das wunderbare
Ereignis, wenn die Herrlichkeit des großen Gottes
und unseres Erlösers, Jesus Christus, erscheinen wird.*

TITUS 2,7–8.12–13

*Gott ist nicht ungerecht. Er wird nicht vergessen,
wie ihr für ihn gearbeitet und eure Liebe zu ihm
bewiesen habt und weiter beweist durch eure Fürsorge
für andere, die auch zu Gott gehören.
Wir wünschen uns deshalb sehr, dass ihr bis zum Ende
diesen Eifer behaltet, damit ihr voller Zuversicht
an der Hoffnung festhalten könnt, die Gott euch gab.*

HEBRÄER 6,10–11

Eine Anmerkung von Max

Prioritäten setzen

Das Stundenglas enthält nur eine begrenzte Menge Sand. Wer bekommt ihn?

Sie wissen, wovon ich spreche, oder? ...

»Der Elternbeirat braucht einen neuen Schatzmeister. Mit Ihrem Hintergrund, Ihrer Erfahrung, Ihrem Talent, Ihrem Wissen, Ihrer Liebe zu Kindern und Ihrem Abschluss als Buchhalterin sind SIE die perfekte Anwärtlerin für diesen Posten!« ...

Es ist wie ein Tauziehen – und Sie sind das Seil. ... Jesus sagte: »Gott segnet die Freundlichen und Bescheidenen.« Der Ausdruck freundlich und bescheiden bedeutet nicht schwach. Er bedeutet zielgerichtet. Im Urtext steht ein Wort, das benutzt wird, um einen gezähmten Hengst zu beschreiben. Kraft unter Kontrolle. Stärke mit einer Richtung.

Gott segnet die Menschen, die die Verantwortung anerkennen, die Gott ihnen gegeben hat. Gott segnet die Menschen, die bejahen, dass es nur einen Gott gibt, und die nicht mehr ihr eigener Gott sein wollen. Gott segnet die Menschen, die wissen, weshalb sie auf der Erde sind, und sich daran machen, dieses Wissen in die Tat umzusetzen.

AUS »RUHE IM STURM«